

Sitzungsvorlage

Nr.:	348/2004
ausgefertigt am:	22.11.2004
Fachamt:	Amt Finanzen und Kommunalaufsicht
zu beteiligende Gremien:	<ul style="list-style-type: none">– Finanzausschuss– Kreisausschuss– Kreistag

Überplanmäßige Ausgaben für die Jugendhilfestationen in Höhe von insgesamt 577.872,40 €

Durch die angespannte Haushaltslage in den örtlichen Jugendämtern kommt es zunehmend vor, dass die externen Kostenträger der Jugendhilfe die Möglichkeit nutzen, dass sie die Kostenübernahme bzw. die Kostenerstattungen hinauszögern. Dieses führt dann im hiesigen Haushalt zu Mehrausgaben und gleichzeitig zu Mehreinnahmen durch die dann fälligen Kostenerstattungen.

Die überplanmäßigen Ausgaben waren bei Aufstellung des Haushaltsplanes nicht vorhersehbar. Die Unabweisbarkeit der überplanmäßigen Ausgaben ergibt sich aus gesetzlichen bzw. vertraglichen Zahlungsverpflichtungen. Die überplanmäßigen Ausgaben sind im Berichtswesen zum Bewertungsstichtag 30.09.2004 berücksichtigt worden. Die Deckung erfolgt über die jeweilige Kostenerstattung.

Im Bereich der Jugendhilfestationen ergibt sich trotz der überplanmäßigen Ausgaben insgesamt eine Verringerung des Zuschussbedarfes in Höhe von rd. 200.000,00 €.

Beschlussvorschlag:

Den überplanmäßigen Ausgaben bei den Haushaltsstellen

- 45321.761120 -Sozialpädagogische Familienpflege- in Höhe von 94.000,00 €
- 45321.770300 -Eingliederungshilfe für Kinder und Jugendliche gem.§ 35a KJHG- in Höhe von 30.000,00 €
- 45321.770310 -Eingliederungshilfe für junge Volljährige- in Höhe von 34.000,00 €
- 45324.672200 -Erstattung an Gemeinden und Gemeindeverbände außerhalb von Einrichtungen- in Höhe von 18.008,41 €
- 45324.771200 -Heimkosten- in Höhe von 136.800,00 €
- 45323.672200 -Erstattung an Gemeinden und Gemeindeverbänden außerhalb von Einrichtungen- in Höhe von 26.563,99 €
- 45323.770300 -Eingliederungshilfe für Kinder u. Jugendliche gem. § 35a KJHG- in Höhe von 24.000,00 €
- 45323.771200 -Heimkosten- in Höhe von 214.500,00 €

wird gemäß § 36 Abs. 1 Ziffer 8 NLO zugestimmt.